

Bern, 15. Mai 2011  
Städtische Abstimmungen zu fünf Kulturinstitutionen

## MEDIENCOMMUNIQUÉ

### **bekult erfreut über deutliches Abstimmungsresultat Christian Pauli: „Gemeinsames Auftreten hat sich gelohnt“**

Der Verein **bekult**, der Dachverband der Berner Kulturveranstalter, zeigt sich erfreut über das deutliche Abstimmungsresultat bei den fünf städtischen Kulturinstitutionen. „Es hat sich gelohnt, dass die fünf Kulturveranstalter die von **bekult** vorgeschlagene Kampagne „5xJA“ unterstützt haben, und dass die fünf Kulturinstitutionen dabei gemeinsam aufgetreten sind“, sagte **bekult**-Präsident Christian Pauli am Sonntag nach Bekanntwerden der Abstimmungsresultate.

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger hatten über die fünf Subventionsverträge der Jahre 2012 bis 2015 der fünf grossen Kulturinstitutionen Kunstmuseum Bern, Zentrum Paul Klee, Historischem Museum Bern, Dampfzentrale und Konzert Theater Bern erstmals einzeln abzustimmen.

„Wir werden die Fusion des Berner Symphonieorchesters mit dem Berner Stadttheater zur neuen Stiftung ‚Konzert Theater Bern‘ aufmerksam verfolgen“, sagte Pauli. „Dabei erwarten wir, dass über die inhaltliche Ausrichtung der neuen Institution ‚Konzert Theater Bern‘ in und mit der Kulturszene eine relevante Debatte geführt wird.“

Der Verein **bekult** ist eine gemeinsame Lobby-Gruppierung der im Raum Bern tätigen Kulturveranstalter. Er vertritt die Anliegen der Kulturveranstalter und der Kultur im allgemeinen gegenüber von Verwaltung, Politik und Wirtschaft. **bekult** tritt zudem als gemeinsamer Ansprechpartner der Berner Kultur gegenüber den Behörden und der Politik auf. Damit will **bekult** zu einer lebenswerten und attraktiven Stadt und Region Bern beitragen. Im Verein **bekult** sind 67 Berner Kulturveranstalter zusammengeschlossen: Vom Alpinen Museum über die Camerata Bern und das Theater an der Effingerstrasse, vom Gurtenfestival, der Hochschule der Künste, dem ISC Club, dem Konservatorium Bern, dem Wasserwerk Club bis zum Zentrum Paul Klee.

*für Rückfragen*  
Christian Pauli: 079 502 40 83